

Pressemitteilung

Gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit: Die Frankfurter Bankgesellschaft Gruppe schließt sich der Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften an

Frankfurt, 08.12.2020 – Die Frankfurter Bankgesellschaft, Privatbank der Sparkassen-Finanzgruppe, setzt sich aktiv für eine nachhaltigere Gestaltung von Wirtschaft und Gesellschaft ein. Zu diesem Zweck hat sie sich heute der Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften angeschlossen – so wie insgesamt rund 180 Institute und Verbundpartner aus der Sparkassen-Finanzgruppe. Kern der Selbstverpflichtung ist – neben der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten im Geschäft mit Kunden – die Ausrichtung des eigenen Geschäftsbetriebs und auch der Eigenanlagen an Klimazielen. Ausgangspunkt der Selbstverpflichtung ist das Pariser Klimaschutzabkommen. Bis zum Jahr 2035 will die Frankfurter Bankgesellschaft das Ziel erreicht haben, in ihren betrieblichen Abläufen komplett CO₂-neutral zu sein. Entsprechende Strategien, Handlungsfelder und Maßnahmen erarbeitet die Frankfurter Bankgesellschaft seit Mitte des Jahres in einem 25-köpfigen Projektteam.

«Mit der Unterzeichnung der UN Principles for Responsible Investment haben wir bereits vor einiger Zeit ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit in der Geldanlage gesetzt und uns öffentlich zu dem bekannt, was wir in unseren Anlagestrategien bereits seit Jahren umsetzen», berichtet Holger Mai, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Frankfurter Bankgesellschaft Gruppe. Die Unterzeichnung der Selbstverpflichtung ist für ihn ein logischer nächster Schritt: «Sich für die Berücksichtigung ökologischer, sozialer und regulatorischer Kriterien bei Investments einzusetzen, ist richtig und wichtig. Aber zugleich müssen wir auch in unserem direkten Einflussbereich aktiv werden. Es liegt in der DNA der Sparkassen-Finanzgruppe, langfristig zu denken und gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen – wir als Frankfurter Bankgesellschaft schließen uns diesen Zielen aus voller Überzeugung an.»

Über die Frankfurter Bankgesellschaft:

Die Frankfurter Bankgesellschaft ist «Die Privatbank» der Sparkassen-Finanzgruppe, einer der größten Finanzgruppen der Welt. Sie hat ihren Hauptsitz in Zürich, eine Tochterbank in Frankfurt am Main und verfügt zudem über das einzige Multi-Family-Office der Sparkassen-Finanzgruppe, die Family Office der Frankfurter Bankgesellschaft AG. Über eine Mehrheitsbeteiligung an der IMAP M&A Consultants AG hat sie außerdem eine hohe Expertise für M&A-Beratung im Mittelstand. Die Gruppe verwaltet über 12 Mrd. CHF, ist damit die zweitgrößte Privatbank mit deutschem Eigentümer in der Schweiz und zählt in Deutschland zu den zehn größten Privatbanken. Ihre Alleinaktionärin ist die Helaba (Landesbank Hessen-Thüringen).

Pressekontakt:

Frankfurter Bankgesellschaft Gruppe
Johanna Cirrincione, Marketing & Kommunikation
Junghofstraße 26
60311 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 15686-304
E-Mail: johanna.cirrincione@frankfurter-bankgesellschaft.com

Datenschutz:

Wenn Sie unseren Presseservice künftig nicht mehr nutzen möchten, teilen Sie uns dies bitte per Mail mit (marketing@frankfurter-bankgesellschaft.com). Hinweise zum Datenschutz und zur Widerrufserklärung finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.frankfurter-bankgesellschaft.com/datenschutz/>.